





Meldungen201. REACH-Newsletter der WKÖ (September 2025)

Sehr geehrte Chemie-Interessierte,

anbei die aktuellen Nachrichten zu REACH und CLP:

WKÖ-online-Ratgeber Chemie

• Einstiegshilfe in das Chemikalienrecht, mehr dazu hier.

Zukünftige Qualifikationsanforderungen - Ihr Fachwissen und Erfahrung gefragt

Im Rahmen des EU-Projektes ChemSkills, bei dem die WKÖ ein Partner ist, erfolgt eine Umfrage, um erforderliche Kompetenzen für zukünftige Herausforderungen in der chemischen Industrie und ihren wichtigsten Teilbranchen zu identifizieren. Damit sollen die Schulungsprogramme, die im Rahmen des Projektes entwickelt werden, die Bedürfnisse der Branche effektiver erfüllen. Die Umfrage finden Sie hier.

Restriction-Roadmap aktualisiert

Die Europäische Kommission hat ihre Roadmap zu den REACH-Beschränkungen aktualisiert. Diese Liste beinhaltet laufende Schwerpunkte für die kommenden Monate bei Beschränkungen. Mehr dazu hier.

Universelle PFAS Beschränkung

Der Beschränkungsvorschlag zur Regelung von PFAS wurde maßgeblich adaptiert und sieht nun zeitlich nicht beschränkte Ausnahmen vor. Weiters hat die ECHA unterstrichen, dass sie die Bewertung des Vorschlags bis Ende 2025/Anfang 2026 abschließen möchte. Mehr dazu hier.

Beschränkung von Chrom-VI-Verbindungen

Die Europäische Kommission hat ihr FAQ Dokument zur Chrom-VI-Beschränkung aktualisiert. Die ECHA hat Unterlagen zum letzten Webinar zur Beschränkung veröffentlicht. Mehr dazu hier.

Einstufung von Titandioxid

Nach einem längeren Rechtsstreit wurde letztlich die harmonisierte Einstufung von Titandioxid aufgehoben und damit aus Anhang VI der CLP-Verordnung entfernt. Der aktualisierte Datensatz zu Titandioxid findet sich hier.

ECHA und die Wissenschaft

Die ECHA hat auf ihrer Webseite einen neuen Bereich eingerichtet, auf dem sie über ihre wissenschaftlichen Aktivitäten berichtet. Mehr dazu <u>hier</u>.

ECHA sucht wissenschaftliche Experten

Die Chemikalienagentur sucht nach externer Unterstützung bei den Risikobewertungen im Bereich der öffentlichen Gesundheit nach grenzüberschreitenden Chemieunfällen. Mehr dazu hier.

Neues von den EU-Gerichten

• Urteile zur harmonisierten Einstufung von Titandioxid. Rechtssachen T-279/20, T-283/20 und T-288/20

Neues von der Evaluierung

- Schlussfolgerungen der Stoffevaluierung verfügbar für:
 - Oxybenzon,
 - 4,4'-Isopropylidendi-2,6-xylol,
 - Tetranatrium-N,N-bis(carboxylatomethyl)-L-glutamat.

Mehr dazu hier.

Neues von den Leitlinien/Infomaterial

 Leitlinien für den Übergang zu fluorfreien Feuerlöschschäumen veröffentlicht. Mehr dazu hier.

Neues von der IT

- Chesar: Neue Version verfügbar. Mehr dazu hier.
- EUCLEF: Neue Stofflisten und Gesetzgebungen zugefügt. Mehr dazu hier.

Aktuelle öffentliche Konsultationen

Öffentliche Konsultationen sind oft der erste Schritt zu strengeren Regelungen (mehr dazu hier). Deshalb ist es wesentlich, dass betroffene Unternehmen und Interessensvertretungen möglichst rasch reagieren und fachlich fundierte Argumente in die weiteren Entscheidungsprozesse einbringen können. Beachten Sie dabei unbedingt, dass vermutlich nur wenige Prozesse für Ihre unternehmerischen Tätigkeiten relevant sind und konzentrieren Sie sich auf diese.

Bei Betroffenheit empfehlen wir folgende Vorgehensweise:

- 1. Rasche Kontaktaufnahme mit Ihrer Fachorganisation/Ihrem Fachverband zur Vorab-Information.
- 2. Fristgerechte Übermittlung einer Stellungnahme (Bitte beachten Sie, dass die hier angegebenen Fristen offizielle ECHA-Fristen sind. Die jeweilige Frist für Ihre Fachorganisation endet in der Regel rund 10 Tage früher.).

Sollten Sie Kontaktdaten benötigen, finden Sie diese auf <u>www.wko.at</u> oder schicken Sie uns ein kurzes Mail und wir helfen Ihnen dabei, einen Ansprechpartner zu finden.

SVHC-Identifizierung:

- 4,4'-[2,2,2-Trifluor-1-(trifluormethyl)ethyliden]diphenol und dessen Salze
- 4,4'-Methylendiphenol
- n-Hexan

Die Konsultation endet am 16. Oktober 2025.

Mehr dazu hier.

Beschränkung:

• Bestimmte Chrom(VI)-oxide, -oxysäuren und -salze

Die Konsultation endet am 4. Dezember 2025.

Mehr dazu hier.

Harmonisierte Einstufung:

- 3-Aminopropyldiethylamin
- 3-Aminopropyldimethylamin
- Reaktionsprodukte von Borsäure mit Didecylamin und Ethylenoxid

Die Konsultationen enden am 24. Oktober 2025.

- 1,1,3,3-Tetramethylbutylperoxyneodecanoat
- Harzsäuren und Kolophoniumsäuren, fumaratiert, Ester mit Glycerin
- Harzsäuren und Kolophoniumsäuren, maleiniert, Ester mit Pentaerythrit
- Fettsäuren, Tallöl, oligomere Reaktionsprodukte mit Maleinsäureanhydrid und Kolophonium, Calcium-Magnesium-Zink-Salze
- Reaktionsprodukte von Tallölfettsäuren und Tallölharz mit Maleinsäureanhydrid
- Kolophonium
- Kolophonium, fumaratisiert
- Kolophonium, maleinisiert
- Kolophonium, Oligomere
- Kolophonium, hydriert
- Tetraconazol (ISO)

Die Konsultationen enden am 31. Oktober 2025.

Mehr dazu hier.

Arbeitsplatzgrenzwerte - Datensammlung:

- Kombinierte Exposition Aufruf bzgl. Instrumenten und Methoden zur Bewertung der Auswirkungen der Exposition gegenüber einer Kombination von Stoffen.
- Lithiumcarbonat, Lithiumchlorid, Lithiumhydroxid
- Organozinnverbindungen
- Schwerlösliche Partikel mit geringer Toxizität

Die Konsultationen enden am 29. September 2025.

Mehr dazu hier.

Zulassungsanträge / Überprüfungsberichte:

• Anträge zu 8 Verwendungen von Chromtrioxid. Frist bis 8. Oktober 2025. Mehr dazu hier.

Testvorschläge:

• 14 Testvorschläge, Frist bis 16. Oktober 2025.

Mehr dazu hier.

ChemSkills

Konferenz zu Trends und Ausbildungsbedarf für die grüne/digitale Transformation des Chemikaliensektors.

Mailand/online, 22. Oktober 2025.

Veranstaltungsseite

Unsere Chemie-Informationsseite: https://www.wko.at/reach

Unser online Ratgeber: www.chemikalienrecht.wkoratgeber.at

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das REACH-Newsletter-Team via chemie@wko.at.



Wir freuen uns über Ihr Interesse am REACH-Newsletter!

Dieses Infoblatt ist ein Produkt der Zusammenarbeit aller Wirtschaftskammern. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an: Burgenland Tel. Nr.: 0590 907-2000, Kärnten Tel. Nr.: 0590 904, Niederösterreich Tel. Nr.: (02742) 8510, Oberösterreich Tel. Nr.: 0590 909, Salzburg Tel. Nr.: (0662) 8888-399, Steiermark Tel. Nr.: (0316) 601-601, Tirol Tel. Nr.: 0590 905, Vorarlberg Tel. Nr.: (05522) 305-1122, Wien Tel. Nr.: (01) 514 50-1045

Hinweis: Diese Information finden Sie auch im Internet unter http://wko.at. Alle Angaben erfolgen trotz sorgfältigster Bearbeitung ohne Gewähr. Eine Haftung der Wirtschaftskammern Österreichs ist ausgeschlossen. Bei allen personenbezogenen Bezeichnungen gilt die gewählte Form für beide Geschlechter.